

an alle Interessierten

Ihre Ansprechpartnerin: Silke Krause
Kopernikusstraße 33
D-10243 Berlin

Position: Vorstand
Kassenwartin

Telefon: +49 30 2176439
Mobil: +49 160 6032333
E-Mail: krause@gate-tourismus.de

Berlin, 26. Juli 2009

Ankündigung des Symposiums
Nachhaltigkeit auf der ganzen Linie ?
CSR in touristischen Zuliefererketten
am 20. und 21. November 2009 in Hamburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir von Gate – Netzwerk, Tourismus, Kultur e.V. freuen uns, Ihnen das Symposium „Nachhaltigkeit auf der ganzen Linie? CSR in touristischen Zuliefererketten“ am 20.-21. November 2009 im Euro Business College Hamburg ankündigen zu können.

Die in Kooperation mit dem Euro Business College Hamburg, der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH und der ITB Berlin stattfindende Veranstaltung baut auf die im Mai 2008 von GATE durchgeführte Konferenz „Corporate Social Responsibility (CSR) im Tourismus“ auf (siehe auch www.gate-tourismus.de/csr.html). In diesem Rahmen entstanden verstärkt Diskussionen über die Bedeutung der touristischen Zuliefererketten, die Überprüfbarkeit von CSR-Kriterien sowie die Transparenz bei der Umsetzung von CSR in den touristischen Zielorten. In diesem Kontext setzt sich das geplante Symposium zum Ziel, mit VertreterInnen aus der Tourismuswirtschaft, WissenschaftlerInnen, VertreterInnen aus der Entwicklungszusammenarbeit und auch weiteren an diesem Thema Interessierten das Thema der Nachhaltigkeit und CSR in touristischen Zuliefererketten von verschiedenen Gesichtspunkten aus darzulegen und zu betrachten. Es soll diskutiert werden, wie sich CSR bis in die Zuliefererketten hin durchführen lässt, welche Rolle die kulturellen Faktoren der touristischen Organisationsstruktur in diesem Kontext vor Ort spielen und wie Transparenz sowohl für die touristischen Anbieter in Deutschland als auch der TouristInnen gewährleistet werden kann. Zudem soll grundsätzlich diskutiert werden, welche Bedeutung und Wirkung die Durchsetzung von CSR-Kriterien für die lokale Bevölkerung der touristischen Zielgebiete hat.

Gefördert wird die Veranstaltung von der InWEnt gGmbH aus Mitteln des BMZ sowie vom Evangelischen Entwicklungsdienst.

Im September werden die Einladungen mit weiteren Informationen zu Inhalten, Ablauf und beteiligten ReferentInnen verschickt. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie sich bereits den 20. und 21. November 2009 freihalten könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Organisationsteam

Vorläufiges Programm

Nachhaltigkeit auf der ganzen Linie ?

CSR in touristischen Zuliefererketten

Alle Vortragstitel sind zunächst Arbeitstitel !

- **Themeneinführung (Schwerpunkt auf Beispielen aus der Dominikanischen Republik)**
Annegret Zimmermann (GATE e.V.)
- **Die Diskussion der Wertschöpfungsketten bei der Tour Operators' Initiative for Sustainable Tourism Development und deren Umsetzung bei REWE Touristik**
Andreas Müseler (Tour Operators' Initiative for Sustainable Tourism Development und REWE Touristik)
- **Erfahrungen von KEAS – Kivu East Africa Service als deutscher Reiseveranstalter und ruandische Incoming-Agentur**
Christine Nkulikiyinka (KEAS – Kivu East Africa Services) – tbc
- **Film:**
„We Dreamed a Dream“ – Jetwing Youth Development Project 2006 der Jetwing Hotels, Sri Lanka
- **Die Rolle von Organisationskultur in der touristischen Zuliefererkette**
Nicole Häusler (mas|contour – Tourism Consulting & Regional Planning)
- **Der ValueLink-Ansatz der GTZ**
Klaus Lengefeld (Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH)
- **TourCert – ein neues CSR-Label für den Tourismus**
Angela Giraldo (KATE – Kontaktstelle für Umwelt & Entwicklung)
- **Podiumsdiskussion:**
Wie kann Unternehmensverantwortung in der touristischen Zuliefererkette implementiert werden?
Moderation: Edith Kresta (taz)
Keynote: Heinz Fuchs (Evangelischer Entwicklungsdienst) – tbc

Zudem werden parallele Diskussionsgruppen nach der „**Open Space**“-Methode angeboten, in denen Sie aktiv Ihre Themen einbringen können.

Veranstalter:



Hauptkooperationspartner:



in Kooperation mit:



gefördert von der InWEnt gGmbH aus Mitteln des BMZ und durch den Evangelischen Entwicklungsdienst

